



Pölstal

GZ: 01/2026

Verhandlungsschrift

**der Sitzung des Gemeinderates
der Marktgemeinde Pölstal vom 26.02.2026, Beginn 19.00 Uhr.**

Anwesend:

Bgm. Haingartner Ewald (ÖVP) als Vorsitzender

LAbg.GR Reif Robert (Neos)

Vizebgm. Duer Hermann (ÖVP)

GR Rumpold Friedbert (ÖVP)

GK Kobald Manuel (SPÖ)

GR DI(FH) Simbürger Hubert (SPÖ)

GR Cermak Andreas (FPÖ)

GR Steiner Johannes (SPÖ)

GRⁱⁿ Fritz Friederike (ÖVP)

GR Stocker Thomas (ÖVP)

GR Horn Mario Gerhard (ÖVP)

GR Timmerer Gerald (ÖVP)

GRⁱⁿ Kogler Lisa Erika (SPÖ)

GRⁱⁿ Weiß Petra (SPÖ)

Entschuldigt waren:

GR Stocker Andreas (ÖVP)

Nicht entschuldigt waren:

Tagesordnung

TOP 1 Gewerbepark Möderbrugg.

TOP 2 Löschungserklärung Pfandrecht EZ 282, KG 65609 St. Oswald (**Dringlichkeitsantrag**).

TOP 3 Allfälliges.

Nicht öffentlich:

TOP 4 Personalangelegenheiten.

a) Aufnahme eines/einer Gemeindebediensteten.

Herr Bürgermeister eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Herr Bürgermeister erklärt, dass die Ladungen zur Sitzung zeitgerecht erfolgt sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Entschuldigt ist Gemeinderat Andreas Stocker.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Dringlichkeitspunkt "**Löschungserklärung Pfandrecht EZ 282, KG 65609 St. Oswald**" als Tagesordnungspunkt 2 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung stellen nachfolgende Gemeinderäte Anfragen, die anschließend vom Bürgermeister beantwortet wurden (F = Frage, A = Antwort):

F: LAbg.GR Reif stellt die Anfrage, ob es betreffend der Firmenübernahme Höfferer Neuigkeiten gibt.

A: Herr Bürgermeister berichtet, dass er in dieser Angelegenheit keine neuen Informationen erhalten hat.

Zu 1.) Gewerbepark Möderbrugg.

Herr Bürgermeister berichtet, dass heute um 18.00 Uhr eine Ausschusssitzung des Nachhaltigkeits- und Infrastrukturausschusses stattgefunden hat und ersucht GR Timmerer um einen Bericht.

GR Timmerer teilt mit, dass in der heutigen Ausschusssitzung auch einige Gemeinderäte zusätzlich anwesend waren. Es wurde die Preisgestaltung für den Verkauf der Grundstücke im Gewerbepark behandelt. GK Kobald und LAbg.GR Reif haben hier anhand der vorliegenden Unterlagen Hochrechnungen angestellt. Der Ausschuss empfiehlt daher dem Gemeinderat, den Interessenten die Grundstücke um Euro 35,00 brutto pro m² anzubieten. Der Preis soll bis Ende 2026 seine Gültigkeit behalten. Es handelt sich hierbei um ca. 18.920 m² zu verkaufender Fläche.

GR Timmerer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Interessenten für den Kauf der Grundstücke im Gewerbepark einen m² Preis von Euro 35,00 brutto anzubieten und behält der Preis bis Ende 2026 seine Gültigkeit. Der Gemeindevorstand soll mit den Interessenten in Kontakt treten und die weitere Vorgehensweise festlegen.

Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 2.) Löschungserklärung Pfandrecht EZ 282, KG 65609 St. Oswald (Dringlichkeitsantrag).

Herr Bürgermeister berichtet, dass in der EZ 282, KG 65609 St. Oswald, im Grundbuch ein Pfandrecht zu Gunsten der Gemeinde eingetragen ist. Durch die Errichtung eines Wohnhauses und damit entrichteten Anschlussgebühren ist dieses Pfandrecht hinfällig.

Herr Bürgermeister stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass in der Liegenschaft EZ 282, KG 65609 St. Oswald unter C-LNR 2a eingetragene Pfandrecht mit einer Kautionsforderung in der Höhe von Euro 4.360,00 gem. des Kaufvertrages vom 29.09.2004 für die Gemeinde St. Oswald-Möderbrugg jetzt Marktgemeinde Pölstal, zu löschen. Die Marktgemeinde Pölstal als Rechtsnachfolgerin der Buchberechtigten Gemeinde St. Oswald-Möderbrugg erteilt hiermit unentgeltlich, aber auch nicht auf ihre Kosten die Bewilligung, dass ohne ihr weiteres Wissen und Einvernehmen in der Liegenschaft EZ 282, KG 65609 St. Oswald die Löschung des vorstehenden Rechtes einverleibt werden kann und verzichtet auf Beschlusszustellung. Dieser Beschluss des Gemeinderates unterliegt gemäß § 90/1 GemO der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde und wird gemäß § 90/5 GemO erst mit dieser rechtswirksam. Bis zu diesem Zeitpunkt entsteht für die Gemeinde keine Leistungspflicht. Die Gemeinde haftet auch nicht für einen Schaden, der nur deswegen eingetreten ist, weil die Aufsichtsbehörde die Genehmigung versagt hat. Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 3.) Allfälliges.

- a) Herr Bürgermeister berichtet, dass die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann mit der Fa. Contrade&more GmbH Wohnhäuser mit PV-Anlagen bestücken möchte. Der Gemeinderat spricht sich dahingehend aus, dass hier die rechtlichen Schritte vorliegen müssen, welche vertraglich festzuhalten sind (z.B. bei Übergabe Baurecht, wer für den Abbau bzw. notwendige Entsorgung usw. zuständig ist). Nach Vorlage eines diesbezüglichen Vertrages wird der Gemeinderat eine Entscheidung treffen.
- b) Herr Bürgermeister berichtet über eine Einladung zum 2. Sommerball mit integrierter Informationsveranstaltung des Bundesheeres. Jedem Gemeinderat wird eine Einladung übergeben. Bei Interesse bitte um Anmeldung in der kommenden Woche bei AL Reitingner.
- c) Herr Bürgermeister teilt mit, dass DI Bittlingmaier um einen Termin mit dem Nachhaltigkeits- und Infrastrukturausschuss ersucht hat. GR Timmerer wird mit Herrn DI Bittlingmaier Kontakt herstellen und eine Sitzung einberufen.
- d) Herr Bürgermeister berichtet, dass vom Regionalmanagement ein Konzept für die Nachnutzung der alten Volksschule Oberzeiring kostenlos erstellt werden soll. LAbg.GR Reif hat diesen Vorschlag bei einer Sitzung des Regionalmanagements eingebracht. Es soll als Pilotprojekt auch für andere Gemeinden herangezogen werden.
- e) Herr Bürgermeister berichtet, dass in unseren Ortsteilen St. Johann, Bretstein sowie Oberzeiring Sendemasten durch die A1 errichtet werden.
- f) Herr Bürgermeister berichtet, dass betreffend Verkauf Pfarrhof St. Johann vom Bieter noch keine fixe Zu- bzw. Absage vorliegt. AL Reitingner berichtet, dass er diesbezüglich bereits Kontakt hergestellt hat und ihm eine Rückmeldung versprochen wurde. Da dies nicht geschehen ist wird nochmals eine Nachfrage erfolgen.

Ende der öffentlichen Sitzung 19.25 Uhr. Pause 0 Minuten.

Zu 4.) Nicht öffentlich

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

.....
(Ewald Haingartner)

.....
(GR Gerald Timmerer)

Der Schriftführer:

.....
(GR DI(FH) Hubert Simbürger)

Der Schriftführer:

.....
(GR Andreas Cermak)

Der Schriftführer:

.....
(LAbg. GR Robert Reif)